

„Zukunft für Kinder - ZUKI“

Passauergasse 25, 3400 Klosterneuburg
ZVR-Zahl: 673955386
Geschäftszahl: k 495 / 09

Organisation: Mag. Marlies Steinbach
Tel: +43 664 382 30 41
office@zukunfftuerkinder.at



JAHRESBERICHT - FINANZBERICHT **über das Wirtschaftsjahr 01. 01. 2021 - 31. 12. 2021**

Zielsetzung des Vereins

Der Verein „Zukunft für Kinder - ZUKI“ unterstützt Straßenkinder und Kinder ohne Möglichkeit auf Schulbildung und ärztliche Versorgung in der 3. Welt.

Projekte des Vereins



Projekt Kalkutta: „Zukunft für Kinder - ZUKI“ vermittelt Patenschaften für die Komplettbetreuung sowie Schul- und Berufsausbildung und ärztliche Versorgung von Straßenkindern aus den Rotlichtvierteln und Slums sowie aus der verarmten ländlichen Umgebung Kalkuttas (€ 35,- pro Monat, vor März 2010 abgeschlossene Patenschaften laufen teilweise noch mit € 30,- pro Monat). Da der Betrag von € 35,- aufgrund stark gestiegener Kosten nur mehr die persönliche Versorgung eines Kindes, aber schon lange nicht mehr die anteiligen Projektkosten abdeckt, suchen wir seit November 2016 zwei Kinder-Paten für jedes Kind und bereits seit 2014 zusätzliche Ausbildungspaten ab Klasse 9, u.a. für die Kosten der externen Prüfungen der Klassen 9 - 12. 260 Kinder sind derzeit in Betreuung, über 100 Jugendliche haben ihre Berufsausbildung bereits abgeschlossen und sind selbständig.



Projekt Nirmal Niketan: Seit 2015 vergeben wir auch Patenschaften für 70 Kinder, die wir in Nirmal Niketan betreuen, einem seit 2012 aufgebautem Tageszentrum für körperlich und geistig behinderte Kinder.



Projekt Sundarbans: „Zukunft für Kinder - ZUKI“ vermittelt auch Patenschaften für die Schulbildung, Zusatznahrung und ärztliche Versorgung von Kindern in Sundarbans, der durch große Armut gekennzeichneten Inselregion des Ganges-Deltas im Süden Kalkuttas (€ 18,- pro Monat, vor März 2010 abgeschlossene Patenschaften laufen teilweise noch mit € 15,- pro Monat). 550 Kinder sind derzeit in Betreuung, viele haben ihre Schulbildung bereits abgeschlossen. Unsere große „Sundarbans Primary School“ wurde durch den Zyklon Amphan am 20.05.2020 fast komplett zerstört und wird als Ziegelgebäude neu aufgebaut. Daneben gibt es drei Gebäude, zwei davon für den Kindergarten und ein ärztliches Versorgungszentrum.



Projekt Streetwork: Seit Mai 2010 unterstützt „Zukunft für Kinder – ZUKI“ rund 150 Kinder direkt auf der Straße, da wir derzeit keine weiteren Kinder in unseren Heimen aufnehmen können. An drei verschiedenen Stellen im Zentrum Kalkuttas bekommen die Kinder Montag bis Samstag je zwei Stunden Unterricht und zweimal wöchentlich medizinische Versorgung sowie etwas zu essen, Gewand und Decken. Die Betreuung eines Kindes kostet im Rahmen einer Patenschaft € 10,-- pro Monat.

Vereinsgründung

Die Vereinsgründung wurde am 04.07.2002 durch die Polizeidirektion Wien/Vereinsbüro behördlich genehmigt. Der Verein hat am 11.09.2002 seine Arbeit offiziell aufgenommen.

Verantwortliche Personen

Folgende Vorstandsmitglieder vertreten den Verein nach außen und entscheiden über die Verwendung der Spenden bzw. betreuen die Projekte Kalkutta (inkl. Nirmal Niketan), Sundarbans und Streetwork. Die Funktionsperiode beträgt jeweils 2 Jahre.

Gleichberechtigte Obfrauen:

Bakk.phil. Claudia STÖCKL

Scheibenbergstraße 18/16

1180 Wien

Mag. Marlies STEINBACH

Passauergasse 25 (auch Werbebeauftragte)

3400 Klosterneuburg

Schriftführer:

Mag. Anton FABER

Stephansplatz 3

1010 Wien

Schriftführer-Stv.:

Sabine SCHISTEK BA

Stadtplatz 38

3400 Klosterneuburg

Kassier:

Andrea BLASCHEK

Wienerstraße 90a

2640 Gloggnitz

Kassier-Stv.:

Dr. Walter STEINBACH

Passauergasse 25

3400 Klosterneuburg

Datenschutzbeauftragter:

Dr. Walter STEINBACH

Passauergasse 25

3400 Klosterneuburg

Rechnungsprüfer:

Mag. Elisabeth Sagmeister

Liniengasse 4 / 7

1060 Wien

Mag. Walter RIESS

Tanbrückgasse 2/9

1120 Wien

Die Generalversammlungen des Vereins finden einmal jährlich statt.

ZUKI-Team:

Birgit WEBER, Wolfgang STEINBACH, Mag. Cornelia DANKL, Klaus GESSELBAUER, Mag. Birgit KÜHR, Erika GMEINER, Olivia SCHISTEK, Michael INMANN, Daniela PFEIFER, Alexander STEINMAURER, Sonia LASZLO, Sigrid OBERMAIR, Stefanie HÖFFERER, Birgit STAUDER, Mag. Lisa WIMMER, Manuela WIELAND-KIRCHEBNER sowie ein großes wertvolles Helferteam.

Der Beirat besteht seit 2008 und berät den Vorstand in strategischen Grundsatzfragen.

Mitglieder des Beirats:

Dr. Alfred Roschek, Rechtsanwalt und ZUKI-Unterstützer seit 2002, Mitglied/Pate, Sponsoring der Buchhaltung 2005 - 2016.

Dr. Andreas Salcher, Unternehmensberater und KURIER-Schüleranwalt, als langjähriger Organisator des "Waldzell Meetings" mit vielen Social Entrepreneurs und Sozialprojekten weltweit beschäftigt.

Barbara Stöckl, ORF-Moderatorin, Ombudsfrau der "Kronen Zeitung" und auch durch 12 Jahre "Help TV" soziale Instanz, ZUKI-Unterstützerin seit 2006, Patin/Mitglied seit 2010.

Mag. Dagmar Stanzig, Teilhaberin der Coaching-Agentur „KopfSchritte“ und Patin/Mitglied seit 2006, Coachingunterstützung und -ausbildung.

Stephan Krömer, Eigentümer der Firma „Teegarten“ und Besitzer einer Teeplantage in Darjeeling, Unterstützung unserer Kooperation mit Sonnentor für einen Charity-Tee für ZUKI.

Bankverbindung

UniCredit Bank Austria AG
Konto lautend auf: „Zukunft für Kinder - ZUKI“
IBAN: AT23 1100 0093 5440 2101
BIC: BKAUATWW

Der Verein dankt der UniCredit Bank Austria AG, Filiale Kärntnerring, für die reduzierten Kontoführungsspesen.

FINANZBERICHT:

Bis 31.12.2021 hatten wir im Projekt Kalkutta folgende Patenschaften

767	Patenschaften a 30,-- bzw. 35,--
457	Patenschaften a 15,-- bzw. 18,--
141	Patenschaften à 10,--

SÄMTLICHE PATENSCHAFTSBEITRÄGE WERDEN ZU 100% NACH INDIEN ÜBERWIESEN!

Da wir seit 2008 die Patenschaftsbeiträge im Vorhinein und die gewidmeten Spenden quartalsmäßig überweisen, weitere Ausgaben entweder bevorschussen und anschließend kontrollieren bzw. gegen laufende Vorlage von Belegen vergüten, befinden sich auch zum 31.12.2021 wieder gewidmete Rücklagen auf dem Konto. Im Moment behindern Covid-Maßnahmen in Indien noch die Bauarbeiten.

Salden Konten 31.12.2020

Konto 1 Bank Austria	€ 284.359,05	
Konto 2 Bank Austria	€ 34.164,49	
Konto Paypal €	€ 5.460,80	
Konto Paypal USD / umgerechnet in €	€ -	
Konto Erste Bank	€ 100.444,21	
Konto Raika	€ -	€ 424.428,55

Einnahmen- Ausgabenrechnung
Einnahmen
I. Spenden

a ungewidmete Spenden

ex Einmalspenden ungewidmet	€ 48.586,75
ex Einmalspenden ungewidmet Paypal	€ 7.085,30
ex Charity ungewidmet	€ 20.915,88

€ 76.587,93

b gewidmete Spenden

ex 30,- bzw. 35,- Patenschaften	€ 257.210,01
ex 15,- bzw. 18,- Patenschaften	€ 95.651,00
ex Ausbildungspatenschaften Kalkutta	€ 36.779,00
ex Sonderspenden Paten Kalkutta und Sunderbans	€ 24.947,00
ex Nirmal Niketan Patenschaften	€ 17.200,00
ex Streetwork	€ 15.890,00
ex Streetwork Einmalspenden	€ 414,00
ex Einmalspenden gewidmet	€ 3.050,00
ex Projektspenden	€ 116.260,80
ex Charity gewidmet	€ 32.520,34
ex Kostenübernahmen	€ -

€ 599.922,15
II. Sonstige Einnahmen

a. Vermögensverwaltung	€ 10,04
b. sonstige andere Einnahmen (ex Produktspenden)	€ 2.486,65

€ 2.496,69
III. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden
€ 424.428,55

Ausgaben

I. Leistungen für statutarisch festgesetzte Zwecke	-€ 583.335,29
im In- und Ausland (inkl. Kontrollreisen)	
II. Spendenwerbung	-€ 6.037,57
III. Verwaltungsausgaben	-€ 5.559,01
IV. sonstige Ausgaben	
Bankspesen	-€ 2.335,61
Steuern	-€ 2,51
	-€ 597.269,99
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden	€ 506.165,33

Salden Konten 31.12.2021

Konto 1 Bank Austria	€ 269.083,31	
Konto 2 Bank Austria	€ 34.161,59	
Konto Paypal €	€ 2.471,30	
Konto Paypal USD / umgerechnet in €	€ -	
Konto Erste Bank	€ 100.370,58	
Konto Raika	€ 100.078,55	€ 506.165,33

KURZANALYSE

Gesamteinnahmen 2021:	€ 679.006,77
Leistungen für statutarische Zwecke:	€ 583.335,29
davon Überweisungen nach Indien:	€ 579.722,83

Die Aufwendungen für **Spendenwerbung** betragen im Jahr 2021 **€ 6.038.-** und damit nur **0,9 %** der Gesamteinnahmen. Diese geringen Kosten sind nur möglich, da sich unser Team bemüht, Sponsoren für nahezu alle Ausgaben zu finden. An dieser Stelle herzlichen Dank an unsere zahlreichen Unterstützer!

Der **Verwaltungsaufwand** betrug **€ 5.559.-** und somit **0,8%** der Gesamteinnahmen.

Seit 2009 sind **Spenden an „Zukunft für Kinder – ZUKI“ steuerlich absetzbar**. Seit dem Spendenjahr 2017 meldet der Verein alle Spenden österreichischer Privatspender an das Finanzamt, wenn uns die Spender mit diesem Auftrag ihr Geburtsdatum und – falls er vom Patenbrief abweicht - ihren Namen laut Meldezettel bekanntgeben. Für Spender aus anderen Ländern sowie für Firmen stellen wir bei Bedarf gerne Spendenbestätigungen aus.

Die Geschäftszahl des Vereins beim Finanzamt lautet: **k 495 / 09**

Die Registrierungsnummer des Vereins beim Finanzamt lautet: **SO-1369**

Auch 2021 arbeiteten die Vorstandsmitglieder von „Zukunft für Kinder - ZUKI“ zu **98% ehrenamtlich**. Nur Mag. Marlies Steinbach bekommt nach 5 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit (von 2002 bis 2007) seit 01.10.2007 den Betrag einer geringfügigen Beschäftigung für die Organisation des Vereins (monatlich € 395, seit mehreren Jahren nicht mehr aktualisiert), ca. 90 % ihrer Arbeit erfolgt nach wie vor ehrenamtlich. Nach Rücksprache mit der KWS (Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer / Spendengütesiegel) erfolgt die Verrechnung jeweils zur Hälfte in den statutarischen Zwecken, da die Arbeit von Mag. Steinbach die Basis der Vereinstätigkeit darstellt, und in den Kosten der Spendenwerbung.

Wir danken unserem Team und allen ehrenamtlichen Helfern, deren Anzahl jährlich steigt und ohne die es uns nicht möglich wäre, einen so hohen Prozentsatz der Spenden nach Indien weiterzuleiten!

Weiterleitung der Gelder nach Indien und Kontrolle der Finanzen vor Ort:

Seit dem Gründungsjahr 2002 bekommen wir einen jährlichen Audit Report (Prüfungsbericht) von einer Wirtschaftsprüfungskanzlei in Kalkutta, der laut unseren Wirtschaftsprüfern ein verlässliches Dokument darstellt. Der Audit Report belegt detailliert die Verwendung aller Sponsorengelder (unser Projektleiter Xavier Raj Arul / Missionaries of the Word hat neben ZUKI noch mehrere kleinere Sponsoren) und das Anlagevermögen und enthält stets ein uneingeschränktes Testat, welches die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und des Abschlusses bestätigt.

Die Reports legen wir auch bei unseren drei Prüfungen in Österreich vor.

In Kalkutta werden die Belege regelmäßig von uns eingesehen und mit Stichproben überprüft. Als registrierter Charitable Trust (Missionaries of the Word) hat Xavier Raj Arul auch den indischen Behörden in Delhi jedes Jahr seine Belege vorzulegen.

Wir überweisen Patenschaftsbeiträge und gewidmete Spenden quartalsmäßig und die Beträge für zusätzliche Ausgaben im Bereich der Bautätigkeit, der Einrichtung und Schulausstattung, der medizinischen Betreuung etc. nach interner Bewilligung. Die Kontrolle erfolgt durch Belegvorlage, und den jährlichen Audit-Report sowie vor Ort.

Seit 31.12.2008 bilden wir jährliche Rücklagen für langfristige Projekte.

Herzlichen Dank an alle unsere Spender!

... und ganz besonderen Dank an alle **ZUKI-Paten**, die durch ihre monatlichen Patenschaftsbeiträge unsere Projekte langfristig absichern! Herzlichen Dank auch an alle Paten für zusätzliche Spenden, die uns ermöglichen Einzelprojekte zu finanzieren!

Unser besonderer Dank gilt auch im Jahr 2021 unseren **Großsponsoren** Feuerbestattung Danubia, Fa. Blaschek – Wir bringen Glück, Reitbauer Holding, Sjoukje Popken, Peter Tappler, KM8 Betriebs GmbH, Heindl Holding, Mag. Katharina Polsterer-Kirsch, Haya Molcho, Fa. Taitl, Daniela Pfeifer und Triple G Sportverein.

Vielen Dank auch für Ihre großzügigen **Oster- und Weihnachtsspenden anlässlich unserer Briefverteilungen!** Da wir aufgrund der gestiegenen Anzahl an Kindern und Paten nur mehr Patenbriefe, aber keine Patengeschenke mehr transportieren können, sind wir sehr dankbar für Ihre Spenden und kaufen vor Ort gleichwertige Geschenke für alle Kinder ein -

dies

ist auch sehr positiv für die Gruppendynamik. Das Wichtigste bleiben trotzdem Ihre Briefe und Fotos!

Wir bedanken uns auch sehr herzlich für die überwältigende Teilnahme am online **Briefaustausch** in Zeiten der Pandemie und Ihre wertschätzenden Feedbacks!

Einnahmen- Ausgabenrechnung
Einnahmen

	BUDGET SOLL - IST VERGLEICH			BUDGET 2022
	BUDGET 2021	IST 2021	DIFFERENZ	
I. Spenden				
a ungewidmete Spenden				
ex Einmalspenden ungewidmet	€ 13.000,00	€ 48.586,75	€ 35.586,75	€ 20.000,00
ex Einmalspenden ungewidmet Paypal	€ 4.000,00	€ 7.085,30	€ 3.085,30	€ 5.000,00
ex Charity ungewidmet	€ 1.000,00	€ 20.915,88	€ 19.915,88	€ 1.000,00
	€ 18.000,00	€ 76.587,93	€ 58.587,93	€ 26.000,00
b gewidmete Spenden				
ex 30,- bzw. 35,- Patenschaften	€ 270.000,00	€ 257.210,01	-€ 12.789,99	€ 250.000,00
ex 15,- bzw. 18,- Patenschaften	€ 91.000,00	€ 95.651,00	€ 4.651,00	€ 95.000,00
ex Ausbildungspatenschaften Kalkutta	€ 39.000,00	€ 36.779,00	-€ 2.221,00	€ 38.000,00
ex Sonderspenden Paten Kalkutta und Sunderbans	€ 30.000,00	€ 24.947,00	-€ 5.053,00	€ 25.000,00
ex Nirmal Niketan Patenschaften	€ 10.000,00	€ 17.200,00	€ 7.200,00	€ 17.000,00
ex Streetwork	€ 17.000,00	€ 15.890,00	-€ 1.110,00	€ 16.000,00
ex Streetwork Einmalspenden	€ 1.000,00	€ 414,00	-€ 586,00	-
ex Einmalspenden gewidmet	€ 15.000,00	€ 3.050,00	-€ 11.950,00	€ 10.000,00
ex Projektspenden	€ 50.000,00	€ 116.260,80	€ 66.260,80	€ 50.000,00
ex Charity gewidmet	€ 30.000,00	€ 32.520,34	€ 2.520,34	€ 30.000,00
ex Kostenübernahmen		€ -	€ -	
	€ 553.000,00	€ 599.922,15	€ 46.922,15	€ 531.000,00
II. Sonstige Einnahmen				
a. Vermögensverwaltung	€ -	€ 10,04	€ 10,04	€ -
b. sonstige andere Einnahmen (ex Produktspenden)	€ 4.000,00	€ 2.486,65	-€ 1.513,35	€ 3.000,00
	€ 4.000,00	€ 2.496,69	-€ 1.503,31	€ 3.000,00
Summe Einnahmen	€ 575.000,00	€ 679.006,77	€ 104.006,77	€ 560.000,00

III.

Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden	€ 424.428,55	€ 424.428,55	€ -	€ 506.165,33
Verfügbarer Rahmen	€ 999.428,55	€ 1.103.435,32	€ 104.006,77	€ 1.066.165,33

Ausgaben

I. Leistungen für statutarisch festgesetzte Zwecke im In- und Ausland (inkl. Kontrollreisen)	€ 505.000,00	€ 583.335,29	€ 78.335,29	€ 600.000,00
			€ -	
			€ -	
II. Spendenwerbung	€ 10.000,00	€ 6.037,57	-€ 3.962,43	€ 7.000,00
			€ -	
III. Verwaltungsausgaben	€ 6.500,00	€ 5.559,01	-€ 940,99	€ 6.000,00
			€ -	
IV. sonstige Ausgaben			€ -	
Bankspesen	€ 2.500,00	€ 2.335,61	-€ 164,39	€ 3.000,00
Steuern	€ -	€ 2,51	€ 2,51	€ -
	€ 524.000,00	€ 597.269,99	€ 73.269,99	€ 616.000,00

V.

Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden	€ 475.428,55	€ 506.165,33	€ 30.736,78	€ 450.165,33
Verwendung des verfügbaren Rahmens	€ 999.428,55	€ 1.103.435,32	€ 104.006,77	€ 1.066.165,33

Der **Budget Soll-Ist-Vergleich** zeigt insbesondere einen starken Anstieg von Einmal- und Projektspenden sowie von Spenden aus Charity Events. Dies ist einerseits auf außerordentliche Spendenaufrufe im Zusammenhang der Corona-Pandemie zurückzuführen sowie auf Beiträge zu laufenden Bauprojekten, die von Großsponsoren finanziert werden. Andererseits haben engagierte Unterstützer von sich aus Charities veranstaltet, deren ebenfalls nicht planbare Spenden dem Verein und damit den Kindern in Kalkutta zugutegekommen sind. Das zeigt uns, dass es den Menschen Freude macht mit ihrer Spende ganz konkrete Projekte zu finanzieren.

Wir konnten auch wesentlich größere Mittel als erwartet für die statutarischen Zwecke in Indien einsetzen.

PROJEKT KALKUTTA - 35€ Patenschaften

Die „Missionaries of the Word“ kümmern sich seit 1994 vorrangig um Kinder und Waisen aus den Rotlichtvierteln und Slums Kalkuttas, die dieses Milieu nicht aus eigener Kraft verlassen können und keine Chance auf ein menschenwürdiges Leben haben. In Kalkuttas Rotlichtvierteln leben ca. 4000 Straßenkinder. Andere Statistiken sprechen von 300.000 Straßenkindern in ganz Kalkutta.

Xavier Raj Arul hat selbst viele Jahre mit Mutter Theresa zusammengearbeitet und betreut seit 1994 gemeinsam mit SozialarbeiterInnen, PsychologInnen und PädagogInnen Straßenkinder aus den Rotlichtvierteln Kalighat, Tollygunge und Kiderpur, Kinder von den Straßen der Viertel Sealadh und Hazra sowie Kinder aus der ländlichen Umgebung Kalkuttas, die sehr wenig Infrastruktur aufweist.

Seit dem Frühjahr 2002 besteht ein enger persönlicher Kontakt zu Xavier Raj Arul. „Zukunft für Kinder – ZUKI“ wurde gegründet, um ihn und seine Projekte besser unterstützen zu können und auch andere ähnliche Projekte zu fördern.

29 Kinder waren im Frühjahr 2002 in der Obhut von Xavier Raj Arul. Durch die ersten vergebenen Patenschaften konnte er weitere Kinder bei sich aufnehmen. Aktuell leben **260 Kinder** in Sicherheit und Geborgenheit in unserer Betreuung. Über 100 Jugendliche haben ihre Schul- bzw. Berufsausbildung schon abgeschlossen und sind selbständig. 2022 wurden nach einem Jahr Pause aufgrund der Covid-19-Situation wieder 30 neue Kinder im Projekt aufgenommen.

Das Geld aus den Patenschaftsbeiträgen kommt allen Kindern gleichermaßen zugute. Die Vergabe von Patenschaften durch „Zukunft für Kinder - ZUKI“ bedeutet Solidarität und Öffnung, d.h. die Möglichkeit, weitere Kinder aufzunehmen.

Die Patenschaftsbeiträge von **35€** pro Monat werden (größtenteils per Dauerauftrag) auf dem Vereinskonto gesammelt und alle drei Monate als Akonto nach Kalkutta überwiesen. Bei der ersten Überweisung des Folgejahres werden die Akkonti im Vergleich zu den tatsächlichen Zahlungen ausgeglichen, ebenso die Sonderspenden der Paten.

Seit November 2016 suchen wir **zwei Kinder-Paten** für jedes Kind im Projekt Kalkutta, um sowohl die persönlichen Bedürfnisse des Kindes inklusive medizinischer Versorgung als auch die stark gestiegenen anteiligen Projektkosten (Gehälter für Lehrer, Betreuer, Psychologen,

Berufsausbildung parallel zur Schule, Nachhilfestunden, Kurse etc.) langfristig abzudecken. Zusätzliche **Projekt-Patenschaften** ohne Kinderkontakt (oder mit Kontakt zu Kindern, die nie oder sehr selten Briefe bekommen) helfen uns bei der Instandhaltung der Häuser und der Schule und decken erhöhte Kosten aus dem medizinischen Bereich und kleine Reisen innerhalb Indiens ab.

Die 260 Kinder werden von Xavier Raj, SozialarbeiterInnen und PädagogInnen und betreut. Alle drei Monate können die Kinder von ihren Müttern/Eltern für einen ganzen Tag im Projekt besucht werden und verbringen 4x jährlich 1 – 2 Wochen Schulferien mit ihnen, soweit es die Lebenssituation erlaubt (bzw. bei den Großfamilien am Land). Einige wenige Kinder, die unsere englischsprachige Schule nicht besuchen können, gehen in Bengali-Schulen und wohnen mit voller Unterstützung bei ihren Eltern.

Bis zum Frühjahr 2005 waren die Kinder noch zum Teil in zwei sehr einfachen und beengten gemieteten Bambus-Lehm-Hütten untergebracht. Im Sommer 2003 konnte das **Grundstück ZUKI 1** gekauft und von Jänner 2004 bis Juli 2006 das **1. ZUKI-Kinderheim** „Baganpara“ gebaut werden, das nun als Wohnheim für die großen Buben dient.

Das Grundstück ist ca. 2000 m² groß und umfasst neben dem großen Kinderheim ein kleines Wohngebäude mit einem Studierzimmer für Buben, ein Büro für die Counsellors, Sanitäranlagen, einen Brunnen und einen Bade- und Fischteich, der auch als Auffangbecken bei starkem Monsun dient. Gegenüber gibt es einen Stall mit einigen Kühen für die allgemeine Milchversorgung, eine Obstbauplantage und Gemüsebeete. 2012 wurde der freie Platz gepflastert und als Spiel-, Sport- und Basketballplatz ausgestattet.

Die großen Mädchen und ein Teil der kleineren Mädchen wohnen im **Kinderheim ZUKI 2**. Das Grundstück wurde 2007 gekauft, liegt idealerweise direkt neben dem Grundstück der Nalanda School und ist 2608 m² groß. Die Bauarbeiten für das zweite dreigeschossige Kinderheim wurden von 2008 bis 2013 fertiggestellt. Im Erdgeschoß und im 2. Stock befinden sich Schlafsäle, der 1. Stock umfasst Klassenräume der Junior Section unserer englischsprachigen Nalanda School. Eine Schulbibliothek wurde 2017 eingerichtet.

Auf dem Grundstück ZUKI 2 befinden sich auch die große **Küche** und die **Dining Hall**, in der alle Kinder während der Schulzeit und die großen Mädchen auch während der restlichen Zeit ihre Mahlzeiten essen. Über der Dining Hall und über der Küche wurden weitere **Schlafsäle** für Mädchen eingerichtet sowie über der Dining Hall ein 2. Stockwerk mit weiteren Klassenräumen der Junior Section. Dusch- und Sanitärräume wurden 2015 fertiggestellt. 2017 wurde der große Platz gesäubert und als Volleyball-Platz ausgestattet. 2018 wurden hier bereits Turniere mit anderen Schulen Kalkuttas ausgetragen wurden.

Die kleineren Mädchen waren lange in einem Haus untergebracht, welches Xavier Raj Arul von einer Gruppe Südtiroler Ärzte zur Verfügung gestellt wurde. Da die Anzahl der Kinder stark stieg, hat Xavier Raj Arul mit Spenden weiterer Sponsoren ein wesentlich größeres 2. Gebäude auf demselben Grundstück gebaut. Eine externe Dining Hall wurde 2011 fertig gestellt. 2018 wurde das erste durch einen extrem starken Monsun beschädigte Gebäude abgetragen und zahlreiche kleinere Mädchen in die Schlafsäle auf dem Grundstück **ZUKI 2** übersiedelt. 2019 sollte dank eines neuen Großsponsors der Bau eines neuen Hauses für rund 45 Mädchen begonnen werden, in dem auch viele neue Mädchen von der Straße Aufnahme finden sollen. Xavier hat die Baugenehmigung Anfang 2021 nach langer Wartezeit bekommen, der Baubeginn hat sich durch Corona verzögert.

Die kleinen Buben wohnen in einem Haus in der Nähe. Ein großer Spielplatz für die kleinen Mädchen und Buben wurde 2010 gekauft, 2011/12 trockengelegt und gepflastert und 2013/14 mit einem Abflusssystem für die Regenzeit und einem guten Belag versehen. Gleich daneben befindet sich eine weitere Obst- und Gemüseplantage.

Die großen Buben, die auswärts in Bengali Medium Schools gehen, wohnen seit 2007 in ihrem Wohnhaus in der Nähe der Nalanda School.

Die Bauarbeiten für unser **VTC / Vocational Training Center (Berufsausbildungszentrum)** wurden Ende 2016 abgeschlossen. Im Erdgeschoß befindet sich eine große Bäckerei zur Ausbildung und Selbstversorgung. Weitere Ausbildungseinheiten für 2- und 3 Rad-Mechanik, Schweißen, Lackieren, Klimaanlage und Kühlschranksreparatur, Elektriker- und Tischlerwerkstatt sollen in überdachten Einheiten auf dem Grundstück eingerichtet werden. Die Buchbinderei, Schneiderei, Maschinenstrickerei, Perlenarbeit, Handarbeit und Kosmetik sind im 1. Stock untergebracht.

Im März 2019 besuchte Gerald Schweighofer das Projekt Kalkutta und begutachtete das VTC nach der Fertigstellung des Erdgeschosses und 1. Stocks. Er sagte die Finanzierung eines 2. Stocks durch die Evergreen Privatstiftung zu, in dem weitere Ausbildungseinheiten und Schlafräume für Jugendliche aus Sundarbans eingerichtet werden sollen, die nach Abschluss der Schulausbildung hier ein bis zwei Jahre lang eine Basis-Berufsausbildung erhalten sollen. Ab diesem Zeitpunkt soll das VTC auch täglich geöffnet sein. Die Bauarbeiten wurden 2021 abgeschlossen, die Einrichtung ist im Gange.

Der Rohbau des 3. Stocks wurden 2021 dank zweier Privatsponsoren ebenfalls errichtet, da sonst unsere Baugenehmigung für dieses letzte Stockwerk abläuft.

Bisher erhalten die Schüler der 4. – 9. Klasse am Samstag und Sonntag eine Basis-Berufsausbildung neben der normalen Schulbildung. Die Ausbildungseinheiten in den einzelnen Werkstätten dauern je 6 - 12 Monate und schließen in Zukunft auch mit einer theoretischen und praktischen Prüfung und einem Zertifikat ab.

Diese vorgezogene Berufsausbildung kommt Kindern entgegen, die verspätet in die Schullaufbahn eingetreten sind oder leistungsmäßig die High School nicht beenden können. Außerdem soll sie allen Jugendlichen helfen, nach dem Abschluss der Nalanda School durch die erworbenen Vorkenntnisse leichter einen externen Ausbildungsplatz zu finden. Da von der 4. bis zur 9. Klasse verschiedene Ausbildungen absolviert werden können, sollen diese umfassenden Kenntnisse auch die Suche nach dem Arbeitsplatz erleichtern und eine gute Basis für das selbständige Leben bieten.

Seit Jänner 2010 arbeiteten die Werkstätten Tischlerei, Schweißen und Lackieren bereits für die Ausstattung unseres 2. Kinderheims ZUKI 2 und der neuen Klassenräume der Nalanda School und produzierten Türen, Fenster und Betten sowie Holzzwischenwände und Schreibtische.

Da das Grundstück an der „Hauptstraße“ in einem Marktgebiet liegt, sollen auch Arbeiten für die umgebende Bevölkerung durchgeführt werden und so ein gewisser finanzieller Rücklauf ermöglicht werden. Wenn Jugendliche an den Arbeiten beteiligt sind, bekommen sie einen angemessenen Betrag auf ein persönliches Konto gelegt, das sie nach dem Verlassen des Projekts übernehmen oder von dem sie schon vorher ihre Eltern unterstützen oder sich kleine Dinge leisten können. 20 unserer großen Mädchen nähern seit 2012 während 2 Stunden am

Wochenende Täschchen, die wir in Österreich verkaufen, und bekommen damit ihr erstes Geld aufs Konto. Unser Projekt "Earn while you learn" wird jährlich erweitert.

Ein Dauerprojekt ist der weitere Ausbau und die bessere Ausstattung der englischsprachigen „**Nalanda School**“, die Xavier Raj Arul im Sommer 2004 für die ehemaligen Straßenkinder gegründet hat.

Die Schule umfasst die Nursery, LKG und UKG (Lower and Upper Kindergarten) und seit dem Schuljahr April 2016 - März 2017 die Klassen 1 bis 12. Seit der 8. Klasse läuft das Anmeldeverfahren der Nalanda School als öffentliche Schule.

Am Ende der 9. - 12. Klasse gibt es zentrale Prüfungen in West-Bengalen, die wir in öffentlichen Schulen absolvieren müssen. Sehr begabte Jugendliche können nach der 10. Klasse und dem ICSE-Exam die 11. und 12. Klasse und mit einem Ergebnis von 85% beim ICS-Exam am Ende der 12. Klasse auch ein College besuchen (Bachelor) und sogar bei außerordentlich guten Ergebnissen auf die Universität gehen (Master).

Da die Ausbildung der Jugendlichen ab Klasse 9 nicht mit den Patenschaftsbeiträgen finanzierbar ist und die externen Prüfungen am Ende der 9. - 12. Klasse sehr teuer sind, vergeben wir zusätzliche **Ausbildungspatenschaften**. Sie decken die Anmeldung in einer öffentlich anerkannten Schule ab Klasse 9 ab.

450 Kinder besuchen die Nalanda School, die als English Medium School, mit Englisch als Unterrichtssprache ein sehr erfolgreiches Schulprojekt darstellt. Einige weniger sprachbegabte Kinder, die der englischsprachige Unterricht überfordert, wohnen in unseren Heimen und gehen in öffentliche Bengali-Schulen.

Von diesen 450 Kindern sind 270 aus der Umgebung des Projekts und zahlen moderate Schulbeiträge. Xavier hat diese Kinder aufgenommen, um sein Projekt nach außen zu öffnen und seinen Kindern Kontakte zur Umgebung zu ermöglichen. Außerdem ermöglichen sie einen gewissen finanziellen Rücklauf.

Am Nachmittag und am Wochenende bieten Lehrer Musik- (Geige, Gitarre, Flöte etc), Gesangs-Schauspiel-, Sport- und Tanzkurse an, seit 2020 auch einen Selbstverteidigungskurs für Mädchen und helfen bei den Hausaufgaben.

Auf dem Schulgelände befindet sich seit 2010 ein **Basketball-Platz**, der 2020 renoviert wurde. Mädchen und Buben bekommen Basketball-Training am Wochenende und nehmen mit großem Erfolg an Wettkämpfen mit anderen Schulen teil. Seit dem Herbst 2010 finden diese Turniere regelmäßig auch auf unserem Platz statt. Sowohl die Mädchen- als auch die Buben-Mannschaft sind führend in Kalkutta und ganz West-Bengalen. Während der Pandemie kam es zu Unterbrechungen des Trainings und der Turniere.

Einige Mädchen und Burschen spielen im Basketball-Team von West-Bengalen, bekommen mehrmals jährlich eine Schulfreistellung und spielen in ganz Indien gegen die anderen Bundesstaaten. Dieser hohe Standard ist nur mit professionellem Training möglich – wir sind sehr dankbar für Sponsoren! Mit einigen Spielen in den Mannschaften der Bundesstaaten eröffnet sich die Möglichkeit einer Karriere als Profisportler, die einen Platz in einem Basketball-Team einer öffentlichen Einrichtung und später einen Arbeitsplatz auf Lebenszeit garantiert. Am Wochenende bekommen die Kinder auch Tischtennis-Training und seit 2017 Volleyball-Training.

Seit Mai 2008 haben wir sehr gut ausgebildete **Psychologen** (Counsellors) im Projekt, die mit allen Kindern sprechen, in Gruppen arbeiten und wenn erforderlich auch Einzelsitzungen abhalten. Kinder mit Lernschwierigkeiten sind ebenso in Betreuung wie hyperaktive Kinder. Die Psychologen helfen den Kindern auch bei dem Übergang aus einer völlig unstrukturierten Umgebung (Straße) in den geordneten Tagesablauf der ZUKI-Heime und bei der freundlichen Kontaktaufnahme mit der großen Kindergruppe. Alle Psychologen sind für die Sozialisierung und das konfliktfreie Zusammenleben sowie die Behebung von Lernschwierigkeiten von großer Bedeutung.

Es besteht ein intensiver Mailkontakt mit unserem Projektleiter Xavier Raj Arul, den Managern und Counsellors. Vor Ort haben wir Besprechungen mit den leitenden Personen sowie dem Schuldirektor und allen Lehrern. Wir führen die Prüfung vieler Belege anhand der Audit Reports mit dem Buchhalter und dem Projektleiter durch.

Zweimal im Jahr bringen wir **Post** der Paten nach Kalkutta und Sundarbans und bekommen Post der Kinder und Zeugnisse für die Paten. Seit Herbst 2020 findet der Brief- und Fotoaustausch online statt, da wir nicht nach Indien reisen können.

Eine Kontrolle vor Ort findet regelmäßig statt. Die erste Obfrau des Vereins **DDr. Gerhild Tanew** besuchte die Projekte 2002 bis 2008 in regelmäßigen Abständen (ca. alle 12 Monate). Ihr letzter Besuch fand im Juli 2008 statt. **Bakk.phil. Claudia Stöckl** und **Mag. Marlies Steinbach**, die Obfrauen des Vereins seit Dezember 2008, besuchen die Projekte seit 2006 ebenfalls regelmäßig, ein- bis zweimal im Jahr und kontrollieren und besprechen alle relevanten Gegebenheiten vor Ort. Außerdem besuchen andere Vorstands- oder Teammitglieder das Projekt auch zwischendurch. Viele **Paten** sind nun schon in den ZUKI-Heimen gewesen und zeigten sich begeistert über das Projekt und den freundlichen und besonders sozialen Charakter der Kinder.

AKTUELLE SITUATION:

Der **Corona-Lockdown** besteht in Indien seit März 2020, in unterschiedlicher Intensität. Alle bedürftigen Familien unserer Kinder bekamen in regelmäßigen Abständen Essensrationen zur Verfügung gestellt. Unsere Nalanda School wurde nie geschlossen, es gab Online Lessons und reale Unterrichtsstunden in kleinen Gruppen bis zum normalen Betrieb ab Herbst 2021.

Am 20. Mai 2020 zog der **Wirbelsturm Amphan** durch beide Projekte in Kalkutta und Sundarbans, beschädigte in Kalkutta alle Tin Roofs (leichte Blechdächer), Wasserfilter, Fenster und entwurzelte Bäume. Mehrere Familien bekamen Hilfe für ihre zerstörten Unterkünfte. Wir danken unseren Unterstützern für die großartige Hilfe!

NIRMAL NIKETAN ist ein relativ neues Teilprojekt des Projekts Kalkutta. Hier betreuen wir über 70 geistig und körperlich behinderte Kinder, die in Indien komplett vernachlässigt und oft zum Betteln geschickt werden. Die Eltern dieser Kinder werden sozial ausgeschlossen, da ein behindertes Kind als karmische Strafe angesehen wird. Die meisten Kinder leben in ihren Familien und verbringen die Tage in unserem Tageszentrum mit medizinischer Betreuung, Physiotherapie, adäquater Förderung, Schulbildung soweit möglich und Bastelarbeiten. Der Leiter des Tagesheims arbeitet seit vielen Jahren in Behinderteneinrichtungen, ist gut vernetzt

und organisiert regelmäßig Wettbewerbe in Zeichnen, Tanzen, Singen... mit anderen Einrichtungen.

Wir sind jedes Mal begeistert von der wunderbaren Atmosphäre und den beeindruckenden Fortschritten der Kinder. Der Patenschaftsbeitrag beträgt monatlich ebenfalls **35€**.

Durch die Weisung der Regierung alle Heime und Schulen zu schließen war auch Nirmal Niketan monateweise geschlossen bzw. fungierte gemeinsam mit einem weiteren Heim als Quarantäne-Station für Covid-positive Kinder. Alle bedürftigen Familien der Kinder, die in Nirmal Niketan betreut werden, bekamen bei Bedarf wöchentliche Essensrationen. Seit Herbst 2021 ist auch Nirmal Niketan wieder durchgehend geöffnet.,

PROJEKT SUNDARBANS - 18€ Patenschaften:

Die „Missionaries of the Word“ haben in der Inselwelt der Sundarbans (Mündungsdelta des Ganges), 100 km südlich von Kalkutta, in einem durch große Armut gekennzeichneten Bezirk ohne Infrastruktur (keine Straßen, kein elektrisches Licht, keine Ärzte, keine Krankenhäuser) eine kleine Schule gegründet. Durch die Unterstützung des Vereins umfasst die **Sundarbans Primary School** inkl. zweijährigem Kindergarten mittlerweile 4 Schulgebäude. **550 Kinder** besuchen unsere Primary School und die öffentliche High School.

Der Patenschaftsbeitrag von **18€** ermöglicht Schulausbildung und medizinische Versorgung. 412 Kinder haben bis Ende 2018 einen Paten gefunden. Die Patenschaftsbeiträge werden auch hier gerecht auf alle 550 Kinder aufgeteilt.

Solaranlagen auf den Strohdächern von 2 Gebäuden speisen Glühbirnen und mittlerweile acht Computer, an denen 250 Schüler der High School lernen. In Sundarbans wurde 2017 eine gut bestückte Schulbibliothek eingerichtet.

Ein stabiler Ziegelbau für 15 bis 20 PCs ist ein ganz wichtiges Zukunftsprojekt – Sponsoren herzlich willkommen!

Die Kinder besuchen nach 1 bis 2 Jahren Kindergarten („Rainbow School“) 4 Jahre lang unsere Primary School (Klasse 1 - 4) und anschließend mit ZUKI-Unterstützung die staatliche High School (Klasse 5 - 12), einige sehr fleißige Jugendliche auch das College.

Sobald wir das 2. Stockwerk unseres Berufsausbildungszentrums in Kalkutta finanzieren können, werden auch Jugendliche aus Sundarbans, zunächst einmal Mädchen, die die High School abgeschlossen haben, hier untergebracht werden und eine Basis-Berufsausbildung erhalten können.

Seit 2008 ist eine **ärztliche Versorgungsstation (Homöopathie)** fix in einem Schulgebäude der Sunderbans Primary School installiert.

Sechs lebensnotwenige **Herzoperationen** an Buben konnten bereits finanziert und erfolgreich durchgeführt werden. Die Familien sind überglücklich - danke an die Sponsoren!

Durch den **Corona-Lockdown** sollen auch alle Schulen in Sundarbans geschlossen bleiben. Es gibt Online Lessons für High School Schüler, reale Förderstunden in kleinen Gruppen für

die zentralen Prüfungen und Übungen für zuhause für die Schüler der Primary School, die von den Lehrern korrigiert werden.

Am 20. Mai 2020 zog der **Wirbelsturm Amphan** durch beide Projekte in Kalkutta und Sundarbans und beschädigte in Sundarbans alle Hütten sowie unser großes Schulgebäude total. Nur ein kleiner Teil des Gebäudes mit dem ärztlichen Versorgungszentrum ist erhalten geblieben. Im provisorischen Aufbau finden die Förderstunden für höhere Klassen statt. Ein stabiler Ziegelneubau wird erst 2021 begonnen, Covid 19 verzögert alles. Da die Familien dem Monsun ohne Dach über dem Kopf ausgesetzt waren, hat Xavier zunächst Plastik-Sheets besorgt und dann dank Ihrer Spenden 396 Wellblech-Dächer installiert.

PROJEKT STREETWORK - 10€ Patenschaften

Der Verein „ZUKI-Zukunft für Kinder“ hat im Jahr 2010 einen weiteren wesentlichen Schritt gemacht: Neben der umfassenden Unterstützung für die Kinder in unseren Heimen versuchen wir auch außerhalb unseres Projekts, die Not zu lindern. Da Grundstücke und Hausbau auch in Kalkutta sehr teuer sind, ist uns die Aufnahme von weiteren Kindern in unseren Heimen derzeit nicht möglich.

Xavier Raj Arul, unser Projektleiter vor Ort, hat im Mai 2010 unser neues Projekt „Streetwork“ ins Leben gerufen. Wir gehen direkt auf die Straße und helfen den Kindern dort, wo sie leben, auf den Straßen der Slums.

Unterricht: 150 Kinder an drei verschiedenen Plätzen hat Xaviers Team (eine Projektleiterin, Lehrer bzw. College-Studenten, zwei Ärzte, eine Krankenschwester) bisher erfasst, alle haben eine ID mit Foto und Namen. Den Tag über arbeiten die Kinder als „Ragpickers“ (Lumpensammler), die aus den Müllsäcken Fetzen, Metallstücke und Plastik sammeln, um es an Sammelstellen für ein paar Rupien zu verkaufen.

Abends erhalten sie von Montag bis Samstag zwei Stunden Unterricht. Am Gehsteig wird eine Plastikplane als mobiles Klassenzimmer aufgebreitet, die Kinder bekommen ihre Hefte und Bücher und werden in einer Anwesenheitsliste erfasst. Sie lernen Lesen und Schreiben in Bengali und Englisch, Gedichte und Lieder in beiden Sprachen, Zählen, Rechnen, Zeichnen etc. College-Studenten unsers Projekts unterrichten die Kinder auf der Straße und verdienen hier neben ihrem Studium ihr erstes Gehalt. Nach zwei Stunden Unterricht bekommen die Kinder eine Kleinigkeit zu essen.

Ärztliche Versorgung: Zweimal in der Woche hält unsere Ambulance nachmittags an den drei Orten und alle kranken Kinder und ihre Familienangehörigen bekommen von einem unserer Schüler ihre „Health cards“ ausgeteilt. Sie stellen sich an, werden von einem Arzt untersucht und bekommen von einer Krankenschwester ihre Medikamente ausgeteilt. Einmal im Monat kommt der Augenarzt.

Patenschaften: Die Betreuung für ein Kind kostet **monatlich 10€**. Wir vergeben seit Ende 2010 Streetwork-Patenschaften. Zusätzlich zu unserem Patenschaftssystem freuen wir uns über jede Spende und haben auch Geschenkartikel für Einmalspender.

TÄTIGKEITSBERICHT 2021:

Jänner 2021: Mag. Birgit Stauder schenkte ZUKI eine Geburtstagsspende in der Höhe von € 1000.- Herzlichen Dank!

02.02.21: Diana Lueger rief zu einer FB Geburtstags-Spendenaktion auf. Sie sammelte € 165.- Herzlichen Dank!

25.02.2021: ZUKI-Patin Luise Sommer sammelte anlässlich ihres Geburtstages auf Facebook, wir freuen uns über 301€.

26.02.2021: Auch ZUKI-Obfrau Marlies Steinbach machte eine Geburtstags-Spendensammlung via Facebook: Wir bedanken uns für 2.011€ für die Fortsetzung des Selbstverteidigungskurses für Mädchen!

02.03.2021: Wolfgang Lukas rief ebenso zu einer Geburtstags-Spendensammlung auf! Es wurden € 140.- dabei gesammelt. Vielen lieben Dank!

07.03.2021: Ein weiterer FB-Geburtstags-Spendenaufwurf kam von Frau Julia Mertesdorf. Sie sammelte € 570.- Herzlichen Dank!

17.03.2021: Ilona Indulekha Stafa sammelte mit ihrem Aufruf auf FB € 74.- Vielen lieben Dank!

21.03.2021: Stefan Josef Höck erreichte bei seinem FB-Geburtstags Spendenaktion € 230.-

22.03.2021: Antoinette Widmer erreichte bei Ihrem FB-Geburtstags-Sammelaufwurf € 31.- Lieben Dank!

31.03.2021: ZUKI-Obfrau Claudia Stöckl moderierte die Präsentation der „Himmelsleiter“ der Künstlerin Billi Thanner vor großem Publikum im Wiener Stephansdom. „Himmelsleiter“ Sponsorin Uschi Simacek spendete anlässlich des Abends 3.000€ an ZUKI. Wir bedanken uns herzlich!

Mai – Juni 2021: Die Spendensammlung „Christine Blumenschein“ brachte 630€ für unsere Kinder-Projekte. Herzlichen Dank für die schöne Idee!

01.04.2021: Bei seinem FB-Spendenaufwurf sammelte Marco Schumacher € 86.- Ganz lieben Dank!

01.04.2021: Isabella Brey sammelte dank ihres FB-Geburtstags-Spendenaufwurf € 175.- Vielen Dank!

12.4.2021: Starköchin Haya Molcho trat wieder in der TV-Show „Grill den Henssler“ auf VOX auf und erspielte 3.000€ zugunsten ZUKI. Herzlichen Dank!

01.05.2021: Werner Leopold Köstler rief per FB zu einer Geburtstags-Spendenaktion auf. Er sammelte € 800.- für Zuki. Danke!

07.06.2021: Barbara Erdmann rief auch zu einer FB-Geburtstags-Spendenaktion auf. Es wurden € 255.- gesammelt. Danke für die schöne Aktion!

21.06.2021: Silvia Pleyer rief zu ihrem Geburtstag per FB auf, Geld für Zuki zu spenden. Es wurden € 150.-- Dankeschön!

20.06.2021: Sandra König, Ö3 Moderatorin und Yogalehrerin, lud zum Charity-Yoga-Brunch in ihr Studio in Klosterneuburg. Nach gemeinsamer Yogastunde im Garten wurde am veganen Buffet gebruncht und gespendet. Wir bedanken uns für 910€, die in eine neue Kinder-Patenschaft fließen.

07.07.2021: Irene Maier erreichte bei Ihrer Geburtstags-Spendenaktion € 85.- lieben Dank!

08.07.2021: Dompfarrer Toni Faber führte Mnemo-Coach Luise Sommer und Freunde durch den Stephansdom, dabei wurden 250€ für ZUKI gesammelt.

12.07.2021: Mathias Pilgram rief per FB auf zu sammeln und erreichte €150.- Herzlichen Dank!

26.07. - 06.08.2021: Diätologin Daniela Pfeifer lud zur „Charity Summer School“ in Sachen Ernährung. Zwei Wochen lang hielt sie Online-Vorträge und sammelte insgesamt 4.150€ an Spendengeldern, die zum Kauf von zwei Büffel in Kalkutta und der Finanzierung von Büffelfutter verwendet werden. Herzlichen Dank für die tolle Aktion!

23.08. und 29.08.2021: Bei zwei „WOW Effekt Masterplan“ Seminaren verkaufte Coach Hannes Katzenbeisser seine „WOW“ Kapperln, Bücher und DVDs zugunsten von ZUKI und überwies uns einmal 815€, nach dem zweiten Seminar 550€ - wir bedanken uns herzlich!

30.08.2021: Ramesh Nair rief zu einer FB-Geburtstags-Spendenaktion auf und es wurden € 348.- gesammelt. Herzlichen Dank!

11.09.2021: Kabarettistin Nadja Maleh trat in dem Quiz „QX- ein Hinweis ist falsch“ auf ORF 1 gemeinsam mit Viktor Gernot, Klaus Eckel und Flortian Scheuba auf und erspielte 4.000€ zugunsten ZUKI. Wir bedanken uns herzlich!

15.09.2021 Anna Hanni rief zu einer Geburtstags-Spendenaktion per Facebook auf und sammelte so € 125.- für ZUKI. Vielen Dank!

15.09.2021 Ebenso rief Marion Schwarz per Facebook zur Geburtstags-Spendenaktion auf und erreichte € 110.- Dankeschön!

September 2021: Alexander Eirisch und Nehal Maznikar sammelten ebenfalls auf FB. Vielen lieben Dank!

Oktober 2021: Starköchin Haya Molcho widmete ihren Auftritt in der RTL Kochshow „Grill den Hänssler“ ZUKI, die RTL-Stiftung bedachte uns mit 3.000€.

09.10.2021: Ilse Deibl-Hirnthaler spendete ebenso per FB-Geburtstagsaufruf € 665.- Großartig!

09.10.2021: Danke an Dagmar Khom für den FB-Aufruf mit einer Summe von € 150.-!

16.10.2021: Anlässlich seines 30. Geburtstages widmete Dr. Alexander Steinmayer, langjähriges ZUKI-Teammitglied und Pate, eine großzügige persönliche Spende 900 € zur teilweisen Deckung der Kosten für den Basketballbetrieb im Projekt. Herzlichen Dank!

16.10.2021: Per FB wurde zu einer Spendensammlung für Kleider und Schuhe für kleine Mädchen aufgerufen und es wurden € 757.- gespendet. Herzlichen Dank alle Spender!

19.10.2021: Svetlana Kreuzer sammelte zu Ihrem Geburtstag per FB € 154.- Lieben Dank!

Nov. 2021: Herbert Katzenbeisser und seine HK Academy sammelte bei WOW-Effekt-Sales Master Seminaren 292€. Herzlichen Dank!

05.11.2021: Vielen Dank an Markus Mair für die FB-Geburtstags-Sammelaktion mit € 109.- Spende!

19.11.2021: Anlässlich der Verabschiedung von Wilhelm Stöckl wurde die Trauergemeinde um Spenden statt Kränze gebeten. Wir bedanken uns herzlich für 1.830€!

24.11.2021: Die FB-Spendenaktion von Andreas Wessely brachte € 2.237.- ein. Vielen herzlichen Dank!

03.12.2021: Claudia Stöckls Geburtstagsspendenaktion erbrachte einen Erlös von € 1.020.- DANKE!

Dezember 2021: Cornelia Dankl, langjähriges Teammitglied und Patin, spendete freundlicherweise ihr Honorar für die Moderation der Veranstaltung des ICA Institut Capital Associate zum Thema Nachhaltige Finanzen - vielen Dank für die Spende von 500€!

Dezember 2021: Mathias Puesch überwies 833,50€ aus seiner Weihnachtskarten-Aktion an ZUKI. Herzlichen Dank!

TÄTIGKEITSBERICHT 2022:

01.02.2022: Stefan Petereits FB-Geburtstagsspendenaktion brachte € 115.-ein. Danke schön!

13.02.2022: Start-Up Investor Florian Gschwandtner sprach in der Ö3-Sendung „Walek wandert“ über das Buch über seinen Großvater, das auf seiner Website als pdf bezogen werden kann - gegen eine Spende zugunsten ZUKI. 1026€ wurden eingenommen, wir bedanken uns herzlich!

26.02.2022: ZUKI-Obfrau Marlies Steinbachs Geburtstagsspendenaktion erbrachte € 936.- für die Fortsetzung des Selbstverteidigungskurses für Mädchen. Lieben Dank!

02.04.2022: ZUKI-Patin Elisabeth Brok und ihr Lebensgefährte Florian sammelten anlässlich der Taufe ihrer Tochter Hannah in der katholischen Kirche Achau 412,50€. Sie wurden Laxmi Das, die in unserem VTC arbeitet, gewidmet und überwiesen. Herzlichen Dank!

April 2022: Die Blaschek Import GmbH spendete uns 9647€ aus dem Silvester-Verkauf von Glückselefanten in Supermärkten und Silvesterständen. Herzlichen Dank!

02.05.2022: ZUKI-Obfrau Claudia Stöckl referierte auf Einladung der „Frau in der Wirtschaft Oberösterreich“ aus ihrem Buch „Interview mit dem Leben“ und sammelte insgesamt 349€ vor Ort für unsere Kinderhilfsprojekte in Kalkutta.

22.05.2022: Matthias Strolz, Ex-Politiker, Autor und Coach, referierte im Grand Hotel Wien über „Wege der Entfaltung“. 130 Gäste - von Ö3-Moderatorin Kati Bellowitsch bis Gedächtnisweltmeisterin Luise Sommer - waren begeistert von dem sprühenden Vortrag, der 3993,20 € in die Spendenkassa brachte, 2.412€ wurden am Verkaufsstand eingenommen.

Juni 2022: Werber Herbert Zirbs feierte Geburtstags und sammelte 560€ zugunsten ZUKI. Danke!

Juni 2022: Herbert Katzenbeisser und seine HK Academy sammelte beim WOW-Effekt-Sales Master Seminaren 1270€. Herzlichen Dank!

16.06.2022: Silvia Pleyer erreichte € 240.- bei ihrer FB-Geburtstagsspendenaktion und sammelte auch via Spendenaufruf auf unser Konto, mit nochmals 270€.

Juli 2022: Herbert Katzenbeisser und seine HK Academy sammelte bei WOW-Effekt-Sales Master Seminaren 586€. Herzlichen Dank!

11.07.2022: Beni Grisi sammelte per FB-Geburtstagsspendenkation € 1.175.- Herzlichen Dank!

23.07.2022: ZUKI-Patin Brigitte Gartner sammelte Spenden anlässlich ihres 90. Geburtstags, der in Kirchberg in Tirol gefeiert wurde. 1413€ waren in der Spendenbox. Wir gratulieren herzlich und bedanken uns!

August 2022: die Spende einer Erstkommunionsgruppe der Dompfarre St.Stephan betrug 116,50€, die in Kalkutta für neue Schuhe für die Kinder verwendet wurden. Danke!

17.08.2022: Andreas Wessely und seine Familie riefen anlässlich der Verabschiedung seines Vaters Harald in der Minoritenkirche in Salzburg zu Spenden anstatt Kränzen auf. ZUKI bedankt sich für 800€!

05.09.2022: ZUKI-Obfrau Claudia Stöckl präsentierte ihr Buch „Interview mit dem Leben“ auf Einladung der Pfarre Gunskirchen in der dortigen Musikschule, 738€ waren in der Spendenbox.

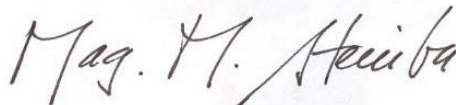
Ein HERZLICHES DANKE an dieser Stelle allen Initiatoren der vielfältigen wunderbaren Charity-Aktionen!

Wir danken allen Paten und Unterstützern im Namen aller Kinder ganz herzlich für ihr Engagement!

Sie schenken ZUKUNFT FÜR KINDER!



Bakk. Phil. Claudia Stöckl
Obfrau



Mag. Marlies Steinbach
Obfrau



Dompfarrer Toni Faber
Schriftführer